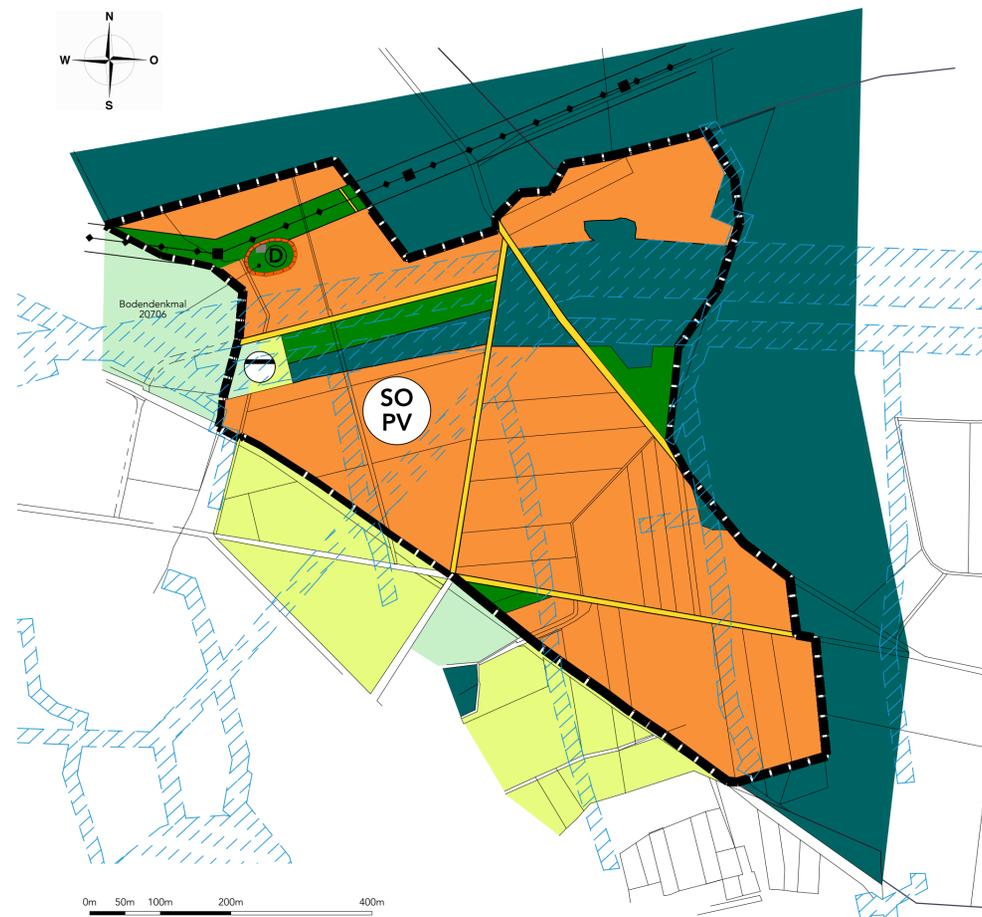
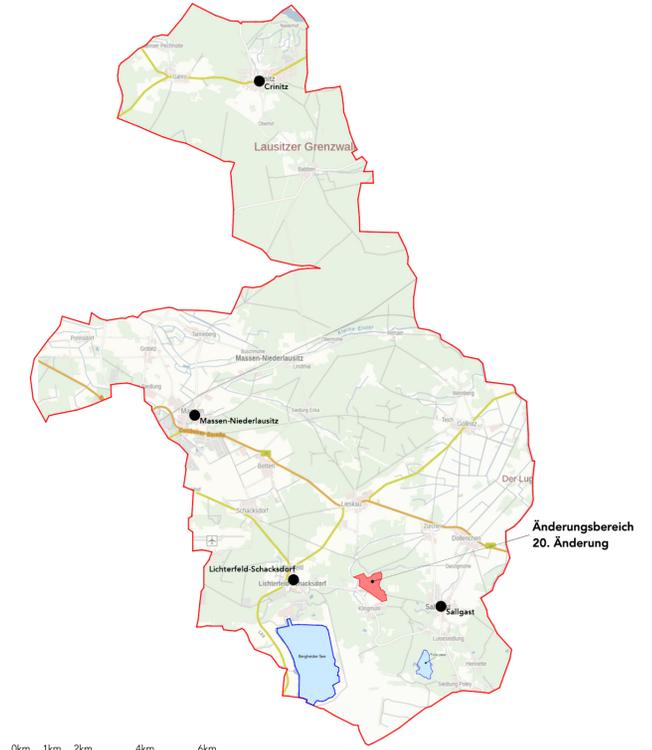


Bestand Flächennutzungsplan



20. Änderung Flächennutzungsplan



Übersichtsplan FNP  
hinterlegt mit topographischer Karte Geoportal Brandenburg  
Stand November 2022

**Rechtsgrundlagen in der Planzeichnung und Begründung**

in den jeweils zum Zeitpunkt des Änderungsbeschlusses geltenden Fassungen.

- Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanZV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802)
- Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), zuletzt geändert durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 26. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 202)
- Brandenburgische Bauordnung (BbgBO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 15. November 2018 (GVBl. I/18, (Nr. 39)), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. September 2023 (GVBl. I/23, (Nr. 18))
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 08. Mai 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 153)
- Gesetz über den Naturschutz und die Landschaftspflege im Land Brandenburg (Brandenburgisches Naturschutzgesetz - BbgNatSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 26. Mai 2004 (GVBl. I/04 (Nr. 16), S. 350), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. Juli 2010. Am 01. Juni 2013 außer Kraft getreten durch Artikel 4 des Gesetzes vom 21. Januar 2013 (GVBl. I/13, (Nr. 03)).
- Brandenburgisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (Brandenburgisches Naturschutzausführungsgesetz - BbgNatSchAG) vom 21. Januar 2013 (GVBl. I/13, (Nr. 3), S., ber. GVBl. I/13, (Nr. 21)), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 05. März 2024 (GVBl. I/24, (Nr. 9) S. 11)

**Planzeichenerklärung**

- Art der baulichen Nutzung** (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB, § 1 Abs. 1 und 2 BauNVO)
  - Sonderbauflächen
- Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrswege** (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)
  - Verkehrsflächen
- Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Hauptversorgungsanlagen** (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB)
  - Zweckbestimmung Abwasser
  - Hauptversorgungsleitungen**
    - Stromleitung, oberirdisch
- Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft** (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB)
  - Ausgleichs- und Ersatzflächen
  - Ackerland
  - Grünland
  - Flächen für Wald im Sinne des § 2 Waldgesetz des Landes Brandenburg
- Hinweise, nachrichtliche Übernahmen und Vermerke zu Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft** (§ 5 Abs. 4 BauGB)
  - Bodendenkmal "Siedlung der Bronze-/Eisenzeit, Klingmühl Fpl. 4" - geführt unter der Nummer 20706 der Denkmalliste des Landes Brandenburg  
Der Planbereich berührt ein Bodendenkmal i. S. v. § 2 Abs. 1, 2 Nr. 4 i. V. m. § 3 Abs. 1 BbgDSchG. Die Bestimmungen des BbgDSchG sind zu beachten. Bei geplanten Bodeneingriffen gilt: Die Realisierung von Bodeneingriffen (z.B. Tiefbauarbeiten) ist erst nach Abschluss archäologischer Dokumentations- und Bergungsmaßnahmen in organisatorischer und finanzieller Verantwortung der Bauherrn (§ 9 Abs. 3 und 4, 7 Abs. 3 und 4 BbgDSchG) und Freigabe durch die Denkmalschutzbehörde zulässig. Die Bodeneingriffe sind erlaubnispflichtig (§ 9 Abs. 1 BbgDSchG).
  - Flächen des Abschlussbetriebsplans (ABP) Tagebau Laichhammer Teil 1
- Sonstige Planzeichen**
  - Grenze Änderungsbereich der 20. FNP-Änderung

**Verfahrensvermerke**

- Der Amtsausschuss des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) hat in der öffentlichen Sitzung vom 15.12.2021 die Aufstellung der 20. Änderung des rechtskräftigen Flächennutzungsplans des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) für den Bereich landschaftliche Fläche nord-östlich OT Lichterfeld/Theresienhütte (vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 01/2019 "Solarpark Sallgast" der Gemeinde Sallgast) beschlossen (06/2021-07).
  - Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor
- Der Aufstellungsbeschluss wurde im Amtsblatt Nr. 1/2022 vom 01.02.2022 ortsüblich bekannt gemacht. Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die auslegenden Unterlagen wurden zusätzlich im Internet unter <https://www.amt-kleine-elster.de/amtsblatt> zugänglich gemacht.
  - Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor
- Zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wurde der Vorentwurf der 20. Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Begründung in der Zeit vom 01.03.2022 bis einschließlich 04.04.2022 öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen zum Entwurf während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, am 01.03.2022 ortsüblich durch Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Sallgast bekannt gemacht worden.
  - Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor
- Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für die 20. Änderung des rechtskräftigen Flächennutzungsplans des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) in der Fassung vom 03.01.2022 hat in der Zeit vom 14.02.2022 bis 25.03.2022 stattgefunden.
  - Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor
- Der Amtsausschuss des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) hat am 14.09.2022 den Entwurf der 20. Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Begründung gebilligt und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Auslegung bestimmt.
  - Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor
- Der Entwurf der 20. Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Begründung haben in der Zeit vom 10.10.2022 bis einschließlich 11.11.2022 öffentlich ausliegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen zum Entwurf während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, am 01.10.2022 ortsüblich durch Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Sallgast bekannt gemacht worden.
  - Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor

7. Die formelle Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für die 20. Änderung des rechtskräftigen Flächennutzungsplans des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) in der Fassung vom 19.08.2022 hat in der Zeit vom 19.09.2022 bis 26.10.2022 stattgefunden.

Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor

8. Der Amtsausschuss des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) hat am 07.06.2023 den Entwurf der 20. Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Begründung erneut gebilligt und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Auslegung bestimmt.

Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor

9. Der Entwurf der 20. Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Begründung haben in der Zeit vom 10.07.2023 bis einschließlich 11.08.2023 erneut öffentlich ausliegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen zum Entwurf während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, am 01.07.2023 ortsüblich durch Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Sallgast bekannt gemacht worden.

Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor

10. Die erneute formelle Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a Abs. 3 BauGB für die 20. Änderung des rechtskräftigen Flächennutzungsplans des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) in der Fassung vom 12.05.2023 hat in der Zeit vom 14.06.2023 bis 21.07.2023 stattgefunden.

Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor

11. Die 20. Änderung des Flächennutzungsplans samt Begründung und Umweltbericht wurde am 15.11.2023 vom Amtsausschuss des Amtes Kleine Elster (Niederlausitz) festgestellt.

Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor

12. Die Genehmigung der 20. Änderung des Flächennutzungsplans wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom ..... AZ ..... mit / ohne Nebenbestimmungen erteilt.

Herzberg, den ..... (Siegel) .....  
Die Genehmigungsbehörde

13. Die 20. Änderung des Flächennutzungsplans wird hiermit ausgefertigt.

Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor

14. Die Erteilung der Genehmigung der 20. Änderung des Flächennutzungsplans wurde am ..... im Amtsblatt der Gemeinde Sallgast ortsüblich bekannt gemacht.

Massen (Niederlausitz), den ..... (Siegel) .....  
Amtdirektor



**Amt Kleine Elster (Niederlausitz)**

**20. Änderung des rechtskräftigen Flächennutzungsplans**

Auftraggeber: Amt Kleine Elster (Niederlausitz)  
OT Massen  
Turmstraße 5  
03238 Massen-Niederlausitz

**Planzeichnung**

Maßstab: 1 : 5.000  
Datum: 15.07.2024 Plan-Nr.: 01

**CAD-Planung Kunze GmbH**  
GF: Dipl.-Ing. Jörg Kunze

Sitz: Bärengrasse 4, 01968 Senftenberg  
NL 09569 Oederan Tel.: 037292 - 23940  
Freiberger Straße 5 Fax: 037292 - 23941